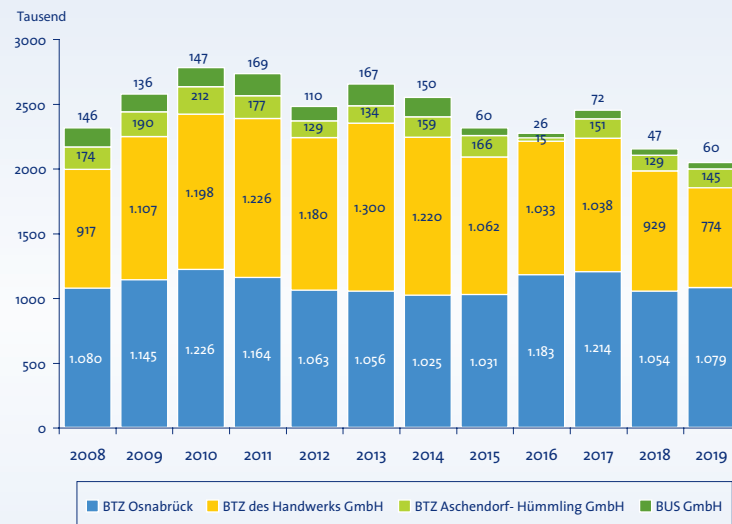


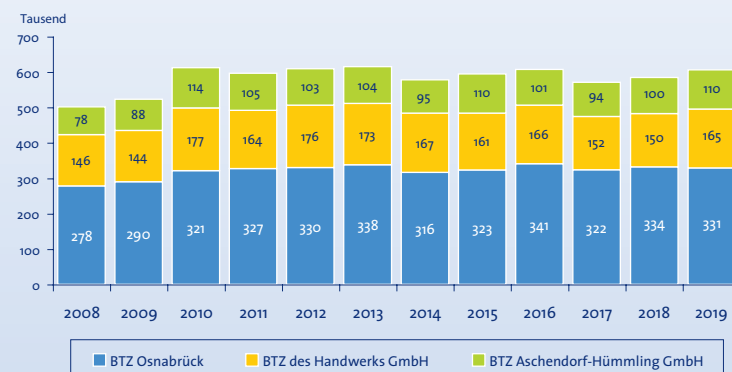
## Berufsbildungs- und Technologiezentren

Die Resonanz auf die Aus-, Fort- und Weiterbildungsangebote der Handwerkskammer ist trotz verringerter Teilnehmerstunden weiterhin hoch. Die Bildungseinrichtungen der Kammer mit ihren Standorten in Osnabrück, Lingen, Meppen, Nordhorn und Papenburg verzeichneten bei den Teilnehmerzahlen in 2019 zwar einen leichten Rückgang um 1,2% auf insgesamt 19.789 Teilnehmern. Mit 2.249 Lehrgängen wurden gegenüber dem Vorjahr 5 Lehrgänge mehr angeboten bei insgesamt rund 2 Millionen Teilnehmerunterrichtsstunden.

Entwicklung der Teilnehmerstunden (TN-STD)



Betriebsbegleitende Ausbildung (TN-STD)

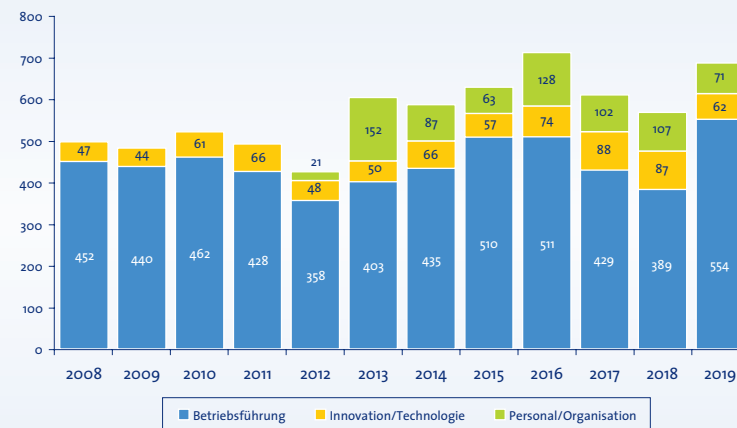


## Betriebsberatung und Strukturförderung

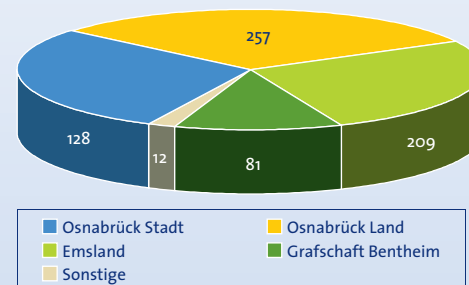
Das Team der Betriebsberatung der Handwerkskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim unterstützt mit ihren Dienstleistungen und Serviceangeboten die Wettbewerbsfähigkeit des regionalen Handwerks. Betriebsanalysen, Finanzierungsfragen, Förderung von Produktinnovationen sowie Beratungen zur Nachfolge und Digitalisierung sind dabei die bestimmenden Themen.

Im Jahr 2019 hat das Team der Betriebsberatung insgesamt 687 einzelbetriebliche Beratungen erfolgreich durchgeführt.

Entwicklung der Beratungen



Beratungen in den Regionen



## Wir sind für Sie da!

Handwerkskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim  
 Bramscher Str. 134-136  
 49088 Osnabrück  
 Telefon 0541 6929-0  
 Fax 0541 6929-290  
 Internet [www.hwk-osnabrueck.de](http://www.hwk-osnabrueck.de)  
 E-Mail [info@hwk-osnabrueck.de](mailto:info@hwk-osnabrueck.de)

Hauptgeschäftsführung  
 Sven Ruschhaupt  
 Telefon 0541 6929-100  
 E-Mail [s.ruschhaupt@hwk-osnabrueck.de](mailto:s.ruschhaupt@hwk-osnabrueck.de)

Betriebsberatung und Strukturförderung  
 Peter Beckmann  
 Telefon 0541 6929-900  
 E-Mail [p.beckmann@hwk-osnabrueck.de](mailto:p.beckmann@hwk-osnabrueck.de)

Handwerksrolle/Recht  
 Assessorin Ortrud Lehmann  
 Telefon 0541 6929-400  
 E-Mail [o.lehmann@hwk-osnabrueck.de](mailto:o.lehmann@hwk-osnabrueck.de)

Berufsbildung  
 stv. HGF Dipl.-Kfm. Harald Schlieck  
 Telefon 0541 6929-500  
 E-Mail [h.schlieck@hwk-osnabrueck.de](mailto:h.schlieck@hwk-osnabrueck.de)



Berufsbildungs- und TechnologieZentrum Osnabrück  
 Reinhard Diestelkämper  
 Bramscher Str. 134-136, 49088 Osnabrück  
 Telefon 0541 6929-700  
 E-Mail [info@hwk-osnabrueck.de](mailto:info@hwk-osnabrueck.de)  
[www.btz-osnabrueck.de](http://www.btz-osnabrueck.de)



Berufsbildungs- und Servicezentrum des Osnabrücker Handwerks GmbH  
 Ireen Mobach  
 Bramscher Straße 134-136, 49088 Osnabrück  
 Telefon 0541 6929-600, E-Mail [info@bus-gmbh.de](mailto:info@bus-gmbh.de)  
[www.bus-gmbh.de](http://www.bus-gmbh.de)



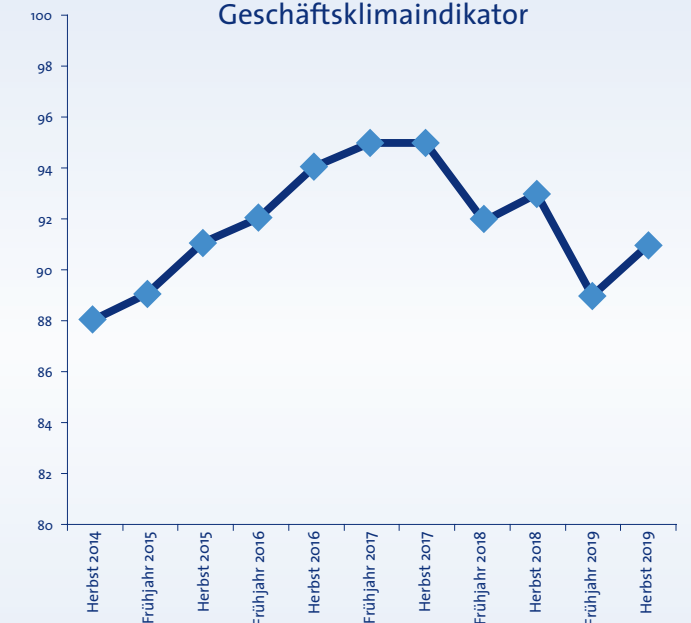
BTZ des Handwerks  
 Heinz-Gerd Lindschulte  
 Beckstraße 19, 49809 Lingen  
 Telefon 0591 973040  
 E-Mail [verwaltung@btz-handwerk.de](mailto:verwaltung@btz-handwerk.de)  
[www.btz-handwerk.de](http://www.btz-handwerk.de)



BTZ des Aschendorf-Hümmlinger Handwerks GmbH  
 Dipl.-Ing. Hermann Gerdes  
 Juister Straße 10-14, 26871 Papenburg  
 Telefon 04961 91710, E-Mail [info@btz-papenburg.de](mailto:info@btz-papenburg.de)  
[www.btz-papenburg.de](http://www.btz-papenburg.de)

## Zahlen - Daten - Fakten 2019

Geschäftsklimaindikator



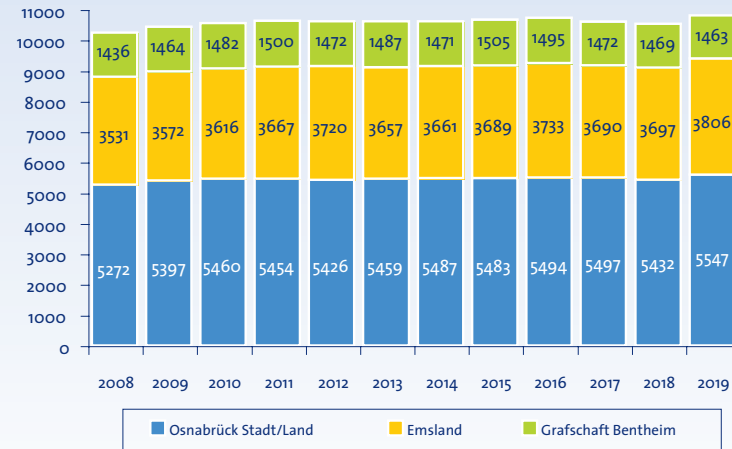
Die konjunkturelle Lage der rund 10.800 Handwerksbetriebe mit fast 100.000 Beschäftigten, darunter 7.000 Auszubildende, im Kammerbezirk Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim bewegt sich im Vergleich zum Vorjahr im Berichtsjahr 2019 weiter auf hohem Niveau. Die gute Bewertung der Konjunktur im Jahr 2019 ist vor allem auf eine stabile Auftragseingangs- und Umsatzentwicklung zurückzuführen. Auch hinsichtlich des weiteren Geschäftsverlaufes bleibt die Mehrzahl der Betriebe zum Jahresende 2019 optimistisch. Das Handwerk bietet damit nach wie vor beste Chancen für Ausbildung und Beschäftigung und ist damit eine wichtige Stütze der regionalen Wirtschaft.

Den vollständigen Konjunkturbericht finden Sie unter:  
[www.hwk-osnabrueck.de](http://www.hwk-osnabrueck.de)

## Handwerksrolle

Insgesamt beträgt zum Stichtag 31.12.2019 der Betriebsbestand 10.816 (+218).

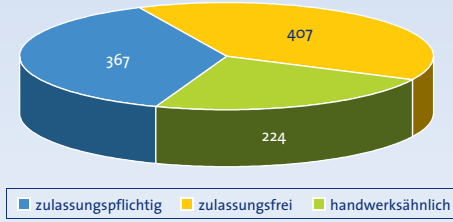
Regionale Gliederung des Handwerks



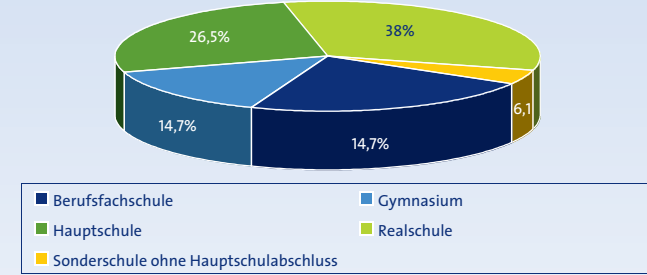
Regionale Entwicklung des Handwerks

Region	Bestand am 31.12.2018	Bestand am 31.12.2019	+/-
<b>Zulassungspflichtige Handwerke</b>			
Stadt Osnabrück	785	787	2
Landkreis Osnabrück	2.453	2.460	7
Grafschaft Bentheim	933	922	-11
Landkreis Emsland	2.313	2.334	21
<b>Gesamt</b>	<b>6.484</b>	<b>6.503</b>	<b>19</b>
<b>Zulassungsfreie Handwerke</b>			
Stadt Osnabrück	468	494	26
Landkreis Osnabrück	819	867	48
Grafschaft Bentheim	270	284	14
Landkreis Emsland	772	837	65
<b>Gesamt</b>	<b>2.329</b>	<b>2.482</b>	<b>153</b>
<b>Handwerksähnliche Gewerbe</b>			
Stadt Osnabrück	270	288	18
Landkreis Osnabrück	637	651	14
Grafschaft Bentheim	266	257	-9
Landkreis Emsland	612	635	23
<b>Gesamt</b>	<b>1.785</b>	<b>1.831</b>	<b>46</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>10.598</b>	<b>10.816</b>	<b>218</b>

Neueintragungen Betriebe



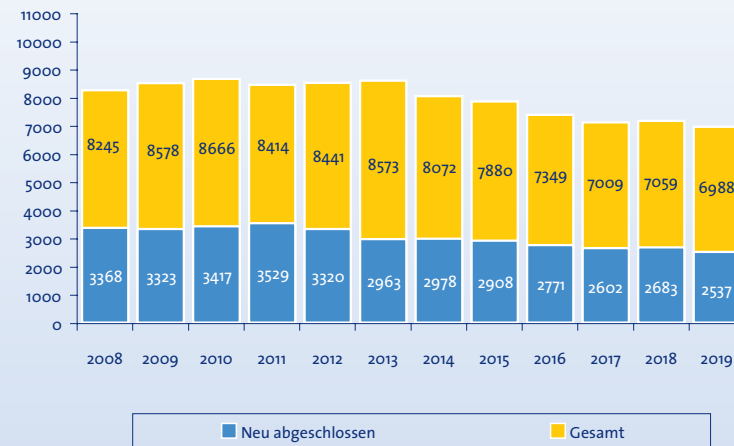
Neue Lehrverhältnisse - schulische Vorbildung -



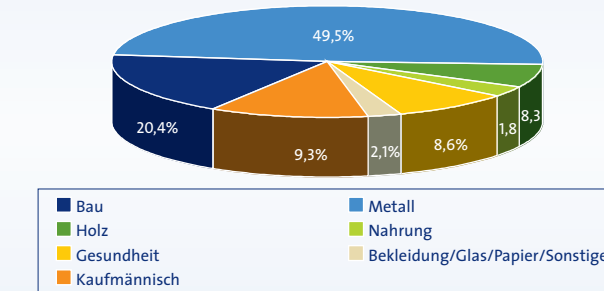
## Berufsbildung

Im Kammerbezirk Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim wurden im Berichtsjahr in Relation zu den Betriebszahlen deutschlandweit die meisten Auszubildenden registriert. In den rund 10.800 Betrieben der Region lernten insgesamt über alle vier Lehrjahre rund 7.000 Auszubildende einen Handwerksberuf. Das bedeutet eine Ausbildungsquote von fast 70 %. Zum Vergleich: Landesweit lag die Quote bei etwas über 50 %, bundesweit waren es lediglich rund 30 %.

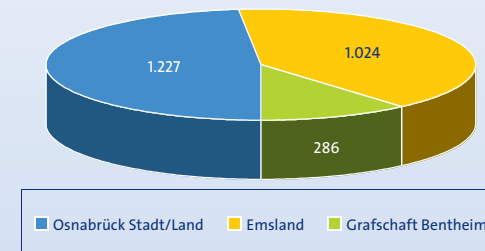
Lehrverhältnisse



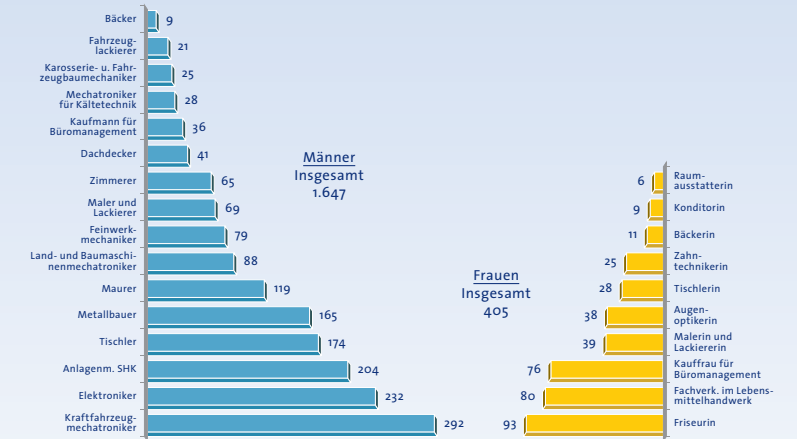
Neue Lehrverhältnisse - Handwerksgruppen



Neue Lehrverhältnisse regional



Rangliste der meistbesetzten Ausbildungsberufe



Diese Rangliste neuausgewählter Lehrverhältnisse 2019 repräsentiert 2.052 (ca. 81 %) der neu eingetragenen Auszubildenden.

## Meisterprüfungen

Die Mitglieder der ehrenamtlichen Prüfungsausschüsse konnten 380 neuen Handwerksmeisterinnen und Handwerksmeistern einen Meisterbrief als Grundstock für beruflichen Aufstieg oder den Weg in die Selbstständigkeit aushändigen. Das entspricht einem Zuwachs von 75 gegenüber dem Vorjahr.

Bestandene Meisterprüfungen

